

Anlagegruppe Mischvermögen BVG 40

Die Anlagestrategien im Bereich der Freizügigkeitsvermögen bewegen sich innerhalb der gesetzlichen BVV2 Richtlinien. Die Strategien „BVG 0“, „BVG 25“ und „BVG 40“ stehen dem Investor je nach Anlegerprofil zu Verfügung. Alle drei Strategien verfolgen einen sogenannten Kern-Satelliten Ansatz. Der Kern besteht aus kosteneffizienten Passivinstrumenten, welche die Marktperformance erwirtschaften sollen. Die Satelliten sind sorgfältig ausgewählte aktive Anlageinstrumente, welche eine Überperformance gegenüber der Marktperformance anstreben. Die Strategie BVG 40 lässt häufig Aktien und grössere Schwankungen der Anlagewerte zu. Langfristig sind attraktive Renditen möglich.

Kennzahlen

Datum	31.03.2023
Nettoinventarwert	CHF 121.40
Lancierungsdatum	01.12.2018
ISIN	CH0451645441
Investment Manager	Investas AG, Bern
Depotbank	Credit Suisse AG, Bern
Ausgabespesen einmalig	0.5%
Verwaltungskommission p.a. (ex. MwSt)	0.97%
Referenzwährung	CHF
Benchmark (BM)	Customized
Ausgabe / Rücknahme	Wöchentlich

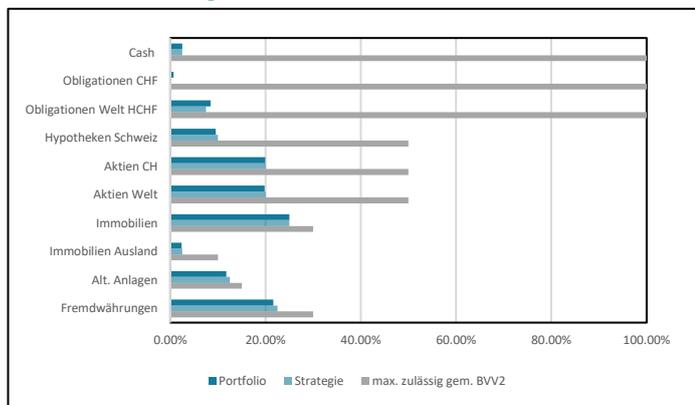
Risiken und Renditeziel der Strategien

1	2	3	4	5
1 Festverzinslich	keine Aktien (BVG 0)			Zielrendite 1.0% p.a.
2 Einkommen	wenig Aktien (BVG 25)			Zielrendite 3.0% p.a.
3 Ausgewogen	häufig Aktien (BVG 40)			Zielrendite 4.0% p.a.
4 Wachstum	grosser Aktienanteil			unzulässig für BVV2
5 Aktien	vorwiegend Aktien			unzulässig für BVV2

Risikokennzahlen

Volatilität annualisiert	7.89
Sharpe Ratio	-0.45
Tracking Error	0.70
Information Ratio	0.13
Beta-Faktor	0.97
Jensen-Alpha	0.00
Modified Duration	5.55

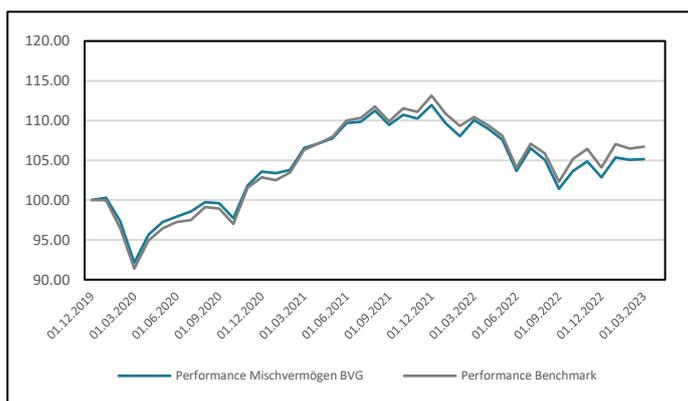
Portfolio, Strategie und BVV2



Performance YTD

	Strategie	Benchmark
2023	2.24%	2.52%
2022	-8.13%	-7.99%
2021*	8.07%	10.10%
2020*	3.59%	2.89%
2019*	10.05%	12.07%

Historische Entwicklung*



Bericht des Asset Managers

Die Kursentwicklung im März war stark geprägt von Ängsten im Bezug auf die Liquidität des weltweiten Bankensystems. Dies ist wahrlich keine Überraschung, wenn man das Tempo der Zinsschritte im vergangenen Jahr im Hinterkopf hat. Es ist aktuell davon auszugehen, dass diese Probleme einzelne Banken betreffen und nicht breit abgestützt sind. Dennoch erwischten die Meldungen den Markt auf dem falschen Fuss. Vor allem die Obligationenmärkte erfuhren Turbulenzen, wie schon seit Jahren nicht mehr. Trotzdem stand der Swiss Bond Index Ende März 0.55% (TR, in CHF) höher als zu Monatsbeginn. Der Swiss Performance Index stieg 1.70% (TR, in CHF) und der MSCI World konnte 3.16% (TR, in USD) zulegen. Hauptsächlich aufgrund des gesunkenen Vertrauens ins Finanzsystem stieg der Goldpreis satte 7.79% (in USD). Der US-Dollar verlor gegenüber dem Schweizer Franken 2.86% an Wert, der Euro büsste 0.44% ein.

Diese Publikation erhebt keinen Anspruch auf vollständige Richtigkeit. Die vergangene Performance ist keine Garantie für die zukünftige Entwicklung.

*Die Benchmark wurde bis Ende 2021 um die TER bereinigt.